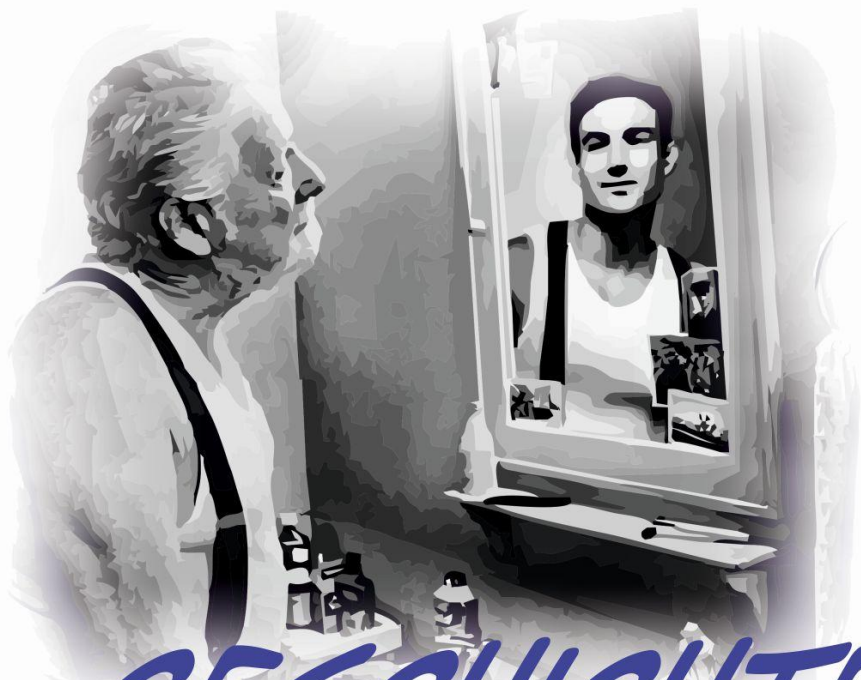


# SPIEGEL



# GESCHICHTEN ÜBER UNS

**SZENISCHE LESUNG**

MIT BILDERN, ANIMATIONEN, MUSIK UND TALK

# SPIEGEL

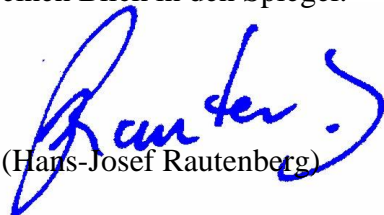
Ein Spiegel ist eine reflektierende Fläche – glatt genug, dass reflektiertes Licht nach dem Reflexionsgesetz seine Parallelität behält und somit ein Abbild entstehen kann.

Was so kühl und nüchtern in Wikipedia steht, ist für alle von uns ein unverzichtbares Utensil des täglichen Gebrauchs. Einige schauen mehr, andere weniger oft auf diese reflektierende Fläche. Wir unterscheiden plane, konvexe und konkave Spiegel. Auf Jahrmärkten schauen wir auch gerne in Zerrspiegel. Aber der Spiegel hat noch eine nichtwissenschaftliche Seite:

- Wenn man einen Spiegel zerbricht, hat man 7 Jahre Pech
- Im Hause eines Toten solle man alle Spiegel zuhängen, damit sich seine Seele dort nicht ansiedeln kann und die Lebenden erschreckt.
- Vampire haben kein Spiegelbild
- In einem Spiegel kann man seine Seele sehen

Was erkennen Sie in ihrem Spiegelbild. Sehen Sie nur, ob die Haare sitzen, oder sehen Sie das faltenloses Antlitz ihrer Vergangenheit, wenn eine neue Falte in ihrem Gesicht zu entstehen beginnt.

In Kurzgeschichtenform werden amüsantes und bewegendes aus den Erinnerungen von Menschen präsentiert. Mit dabei sind Gäste, die etwas Interessantes zu erzählen haben. Bewegende Musik und Bilder bilden den Rahmen für die Spiegel, in denen viele sich bestimmt wiedererkennen werden. Aber Vorsicht: nicht jeder verträgt einen Blick in den Spiegel.



(Hans-Josef Rautenberg)

### ***Was kann ich mir unter der szenischen Lesung SPIEGEL vorstellen?***

In dieser Lesung werden acht Shorts vorgetragen, die meist auf realen Erinnerungen basieren. Dazwischen gibt es Bilder, Animationen und kurze Talkrunden, die musikalisch untermalt sind.

Zu den Talkrunden werden Gäste eingeladen, die etwas aus ihrem Leben zu erzählen haben. Die zuvor gehörten Geschichten dienen als Einstieg. Oft entstehen kleinere Dialoge mit dem Publikum, da jeder sich in den Geschichten wiederfindet. Die szenische Lesung dauert ungefähr zwei Stunden.

### ***Was haben wir vor?***

Ich möchte das Erzählen und Erinnern, wie es früher noch sehr weit verbreitet war - Großeltern erzählen den Enkeln aus ihrem Leben - wieder den Menschen anbieten. Die Erfahrung zeigt, dass es sehr gut angenommen wird. Schon nach kurzer Zeit entsteht eine gemütliche Wohnzimmeratmosphäre, in der sich die Zuhörer sehr wohlfühlen und auch selbst gerne zu erzählen beginnen.

### ***Was kostet das?***

Nichts. Ich will mit dieser Lesung, die direkte Mensch zu Mensch Kommunikation fördern und unterstützen. Gut wäre es allerdings, wenn nach der Lesung eine Spende vom Publikum/Gastgeber für eine örtliche Institution entrichtet würde.

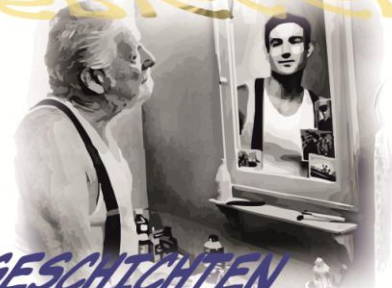
In der Vergangenheit haben wir immer freien Eintritt gewährt.

## Was gibt es sonst noch zu sagen?

Am 9. Oktober 2014 wurde zum ersten Mal die szenische Lesung SPIEGEL in der Buchhandlung Diekmann in Aschaffenburg. Der Erlös dieser Veranstaltung floss der Kolpingschule in Aschaffenburg zu.


WERFEN SIE EINEN BLICK IN DEN LITERARISCHEN SPIEGEL!

# SPIEGEL




**GESCHICHTEN**  
**ÜBER UNS**


**SZENISCHE LESUNG**  
MIT BILDERN, ANIMATIONEN,  
MUSIK UND TALKGÄSTEN.



Präsentiert von  
Sabrina Faber  
und  
Hans-Josef Rautenberg



Buchhandlung  
**Diekmann**  
Steingasse 2  
63739 Aschaffenburg



**OKT**  
**9**  
20:00  
**6.00 €**

Die Eintrittsgelder gehen komplett  
an die  
**Kolpingschule**  
in Aschaffenburg.



Sabrina Faber mit unserem Talk-Gast Astrid Petersen in der Buchhandlung Diekmann.



Spiegel am 25. Oktober 2014 in Wiesbaden.

## Noch Fragen?

Hans-Josef Rautenberg

Email: buch@autor-rautenberg.de

Webseite: [www.autor-rautenberg.de](http://www.autor-rautenberg.de)

Facebook: <https://www.facebook.com/Shortslesung>

